

**Zeitschrift:** Wohnen  
**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger  
**Band:** 76 (2001)  
**Heft:** 12  
  
**Rubrik:** Messe

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





**Vom 22. bis zum 26. Januar 2002 findet in Basel die grösste Schweizer Baumesse statt. Turnusgemäss sind an der Swissbau 02 die Schwerpunkte Tiefbau, Rohbau und Gebäudehülle an der Reihe. Für Bau- genossenschaften sind die Sonderpräsen- tationen über energieeffizientes Bauen und Gebäudemanagement von Interesse.**

Die Baukonjunktur hat in den letzten beiden Jahren einen spürbaren Aufschwung erlebt. Grosse Umnutzungs- und Überbauungsprojekte im städtischen Umfeld, eine gestiegene Nachfrage im Büro- und Gewerbebau sowie die rege Bautätigkeit im Tief- und Untertagbau zeigen, dass derzeit emsig an der Zukunft der Schweiz gebaut wird. Die teilweise tiefgreifenden Veränderungen in den Rezessionsjahren haben aber ihre Spuren hinterlassen: Neue Bautechniken und Materialien, schmalere Margen, optimierte Bauprozesse und umfassende Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen der Bauträger fordern Produktehersteller ebenso heraus wie Planer und Unternehmer.

Als eine der führenden Baumessen Europas bietet die Swissbau Gelegenheit, sich über Trends und Aufgaben des Bauens im 21. Jahrhundert zu informieren. Rund 800 Aussteller präsentieren an den beiden Messen auf einer Fläche von über 35 000 m<sup>2</sup> ihre Neuentwicklungen und Angebote für Rohbau, Gebäudehülle, Metallbau, Baumaterialien sowie Tief- und Untertagbau.

**ALLES ÜBER PASSIVHÄUSER.** Eine Reihe von Sonderpräsentationen und Veranstaltungen begleiten die Messe. Erwähnt sei der Schwerpunkt «Energieeffizienz», zu dem die BesucherInnen aktuelle Informationen und An-

schauungsmaterial sowohl an den Ständen der Aussteller wie auch an der erstmals anlässlich der Swissbau stattfindenden Europäischen Passivhaustagung (25. und 26. Januar) finden. Die Tagung sowie eine Begleitausstellung (Halle 2) befassen sich mit architektonischen Aspekten sowie mit Gesamtsystemen, der Bauhülle und der Haustechnik von Passivhäusern.

Dass sich der Passivhaus-Standard auch in Leichtbauweise umsetzen lässt, zeigt der Pavillon New Spirit an der zum zweiten Mal parallel zur Swissbau stattfindenden Metallbau 02 (Halle 3). In Zusammenarbeit mit der Hochschule für Technik + Architektur, Luzern, und dem «Kompetenzzentrum Metall» wird ein schnell montier- und demontierbares, transportfähiges Passiv-Musterhaus in Leichtbauweise erstellt. Neueste thermische Isolationsstoffe ermöglichen mehr als 5-mal schlankere Wandaufbauten. Eine gesamtheitlich konzipierte Gebäudetechnik senkt den Energieverbrauch ebenfalls um den Faktor 5.

**FACILITY MANAGEMENT OHNE TEURE SCHNITTSTELLEN.** Während der Swissbau wird ebenfalls eine Sonderschau zum Thema Facility und Gebäudemanagement zu sehen sein (Halle 2.2). Sie zeigt auf, dass die Zukunft der Gebäudetechnik im Systemdenken liegt und nicht in zusammengewürfelten Einzelsystemen, die über teure Schnittstellen verbunden werden müssen. Neue Software-Tools für das EDV-unterstützte Gebäudemanagement machen dabei die Steuerung verschiedenster Installationen möglich.

**ARCHITEKTURDREHSCHIBE BASEL.** Unter dem Patronat des Basler Architekten Jacques Herzog und von Rolf Fehlbaum (Vitra Design)

findet anlässlich der Swissbau 02 erstmals das internationale Architektursymposium A2B statt (24. und 25. Januar). Es thematisiert neue Formen der Mobilität und Immobilität im Informationszeitalter (22. bis 26. Januar, Begleitausstellung in Halle 2.0). Einen weiteren Themenschwerpunkt bildet das Bauen im städtischen Umfeld. So finden die Besucher in der Halle 1.0 die Sonderschau «Dock Tower – urbane Visionen»: In Zusammenarbeit mit Hochschulen und Industrieunternehmen wird ein möglicher Gestaltungsplan für die Überbauung des Westquais der Basler Hafenanlage am Dreiländereck vorgestellt. Die Vision besteht aus drei Hochhäusern – je einem aus Holz, aus Kunststoff und in Massivbauweise. – Eine Übersicht über die weiteren Sonderschauen und Veranstaltungen findet sich auf der Swissbau-Homepage. ☎

#### Informationen

Dauer: 22.–26. Januar 2002

Öffnungszeiten:

Di–Fr 9–18 Uhr, Sa 9–17 Uhr

Anfahrt: Vergünstigte Messtickets der SBB an jedem Bahnhof

Messeinfo: [www.swissbau.ch](http://www.swissbau.ch),

Messe Basel, Postfach, 4021 Basel,

Tel. 061 686 20 20

Symposium A2B: [www.a-2-b.ch](http://www.a-2-b.ch)

Passivhaustagung:

[www.passivhaustagung.ch](http://www.passivhaustagung.ch)

New spirit: [www.hta.fhz.ch](http://www.hta.fhz.ch)

Sonderschau Facility-Management:

[www.fm\\_net.ch](http://www.fm_net.ch)

Anzeige



## Rolladen-, Storen- oder Fensterladen-Probleme?

Die TSCHANZ-Fachmänner lösen sie!

**Permanente Ausstellung!**  
Auch Samstag 9 – 13 Uhr

**TSCHANZ AG**  
Sonnen- und Wetterschutz

Murtenstrasse 116 Tel. 031 926 62 62  
3202 Frauenkappelen Fax 031 926 62 63

## Parkett Maier AG

die  
boden  
fachleute

Besuchen Sie  
unsere Ausstellung  
am Stauffacher!

für Parkett-, Linol-, Textil- und Kork-Böden

Lutherstrasse 36, 8004 Zürich

Telefon 01/298 11 99, Fax 01/298 11 90

E-Mail: [info@parkett-maier.ch](mailto:info@parkett-maier.ch)/Internet: [www.parkett-maier.ch](http://www.parkett-maier.ch)